

Grußwort des Präsidenten des Zentralrats der Juden in Deutschland, Dr. Josef Schuster, für die Webseite der Makkabi WinterGames 2023

Liebe Makkabäerinnen und Makkabäer, liebe Freundinnen und Freunde,

wie könnte ein neues Kalenderjahr besser eingeläutet werden als durch ein einzigartiges Sportevent? Nach dem Chanukka-Fest mit seinen leckeren, aber öligen Speisen und den dunklen Tagen um den Jahreswechsel, gibt es doch kaum etwas Besseres als Bewegung an der frischen Luft – und das in toller Gemeinschaft. Es freut mich ganz besonders, dass am 2. Januar 2023 die Makkabi WinterGames im bayerischen Ruhpolding eröffnet werden können. Ausgesprochen gerne habe ich die Schirmherrschaft über die ersten deutsch-jüdischen Winterspiele übernommen.

Makkabi Deutschland, seine Ortsvereine sowie seine Athletinnen und Athleten sind aus der Sportlandschaft nicht wegzudenken. Für die Makkabäerinnen und Makkabäer lässt sich Makkabi zahlreiche Events und Wettkämpfe einfallen. Ob Segeltörns im Sommer oder Ski-Machanot im Winter. Dass nun auch die WinterGames Bestandteil dieses Angebots sind, ist ein wichtiges Signal und Ausdruck der großen Begeisterung für den Sport. Vielleicht werden die ersten Makkabi WinterGames sogar zum Exportschlager und wir sehen bald jüdische Sportlerinnen und Sportler auf dem israelischen Berg Hermon um Medaillen wetteifern?

Dem Makkabi-Vorstand und seinen Mitarbeitenden danke ich für das Engagement und wünsche gutes Gelingen für die Organisation der Winterspiele. Den Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich viel Erfolg bei den Wettkämpfen sowie viel Freude an den tollen Veranstaltungen rund um die Makkabi WinterGames. Für die Gäste und uns alle hoffe ich auf friedliche, fröhliche und erfolgreiche Spiele. Makkabi Chai!

Sportliche Grüße

•

Dr. Josef Schuster Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland